

Bern Oberaargau

Schützenveteranen-Jass 2026 im Landesteil Bern-Oberaargau

Im sehr geeigneten grossen Saal des Landgasthofs Bad Gutenberg in Lotzwil fanden auch dieses Jahr die drei Schützenveteranenjass-Runden statt. Der Saal wurde uns durch die Wirtsleute und das Personal vor dem Jass schön bereitgestellt. Der Gasthof ist mit der Bahn sehr gut erreichbar (Haltestelle beim Gasthof), er ist rollstuhlgängig, mit einem Lift versehen und verfügt über einen grossen Parkplatz.

Seit jeher erfreut sich dieser Anlass ausserhalb der Schiesssaison oder auch für die, welche aus Alters- oder andern Gründen nicht mehr schiessen können oder wollen, grösster Beliebtheit. Auch dieses Jahr machte der älteste Jasser, der 90-jährige Kurt Iseli aus Bützberg am beliebten Veteranen-Jass wieder mit und platzierte sich im Mittelfeld der 86 Jasserinnen und Jasser.

Jeweils am Mittwoch-Nachmittag, 4. Februar (81 Teilnehmende), 18. Februar (76 Teilnehmende) und 4. März (76 Teilnehmende), trafen sich die Jasserinnen und Jasser zu diesem längst traditionellen Anlass. Das Leiterteam mit Peter Rolli, Sonja Wächli, Martin Hug, Ruedi Witschi und Franz Huber führten durch die vier Partien. Nach dem Jass-Nachmittag werden am Schluss Barpreise ausbezahlt. Der höchste Barpreis beträgt Fr. 40.00, der letzte Fr. 5.00. Total werden 2/3 der Doppel an 50 Prozent der Spieler ausbezahlt. Am dritten und sogleich letzten Jassnachmittag wird aus den beiden höchsten Resultaten der drei Jass-Nachmittage eine Schlussrangliste erstellt. Zu gewinnen sind 20 Preise in Form von Flaschen-Weinen. Nach Abschluss des Finals haben rund 80 Prozent der Teilnehmer bei einem Zvieri (übrigens auf eigene Kosten) den Jass-Nachmittag ausklingen lassen.

Für die Schlussrangliste zählen die besten zwei Resultate aus den drei Runden. Mit dem Glanzresultat von 8'199 Punkten (4'200 und 3'999) schwang Beat Mathys aus Bleienbach oben aus. Er durfte drei Flaschen Wein in Empfang nehmen. Im 2. Rang finden wir Ernst Joss aus Langenthal mit 8'186 Punkten (4'255 und 3'931), 2 Flaschen Wein und im 3. Rang Paul Müller, Madiswil, mit 8'141 Punkten. Weitere 18 Jasserinnen und Jasser erhielten eine Flasche Wein. Alle Flaschen sind mit einer speziellen Etikette versehen.

Weitere Resultate aus der Schluss-Rangliste:

4. Ernst Schär, Walterswil, 8'075 Pkt., 5. Franz Schütz, Rütschelen, 8'080 Pkt., 6. Christine Beck, Bätterkinden, 8'056 Pkt., 7. Walter Lanz, Oeschenbach, 8'044 Pkt., 8. Ernst Joss, Oberburg, 8'039 Pkt., 9. Hansruedi Haas, Walliswil, 8'036 Pkt., 10. Vinzenz Gerber, Bätterkinden, 8'024 Pkt.

Berichterstatter Franz Huber



Unser Berichterstatter mit den Barpreisen im "Pochettli"!



Von Links nach rechts: 2. Rang: Ernst Joss, Langenthal, 1. Rang: Beat Mathys, Bleienbach, 3. Rang: Paul Müller, Madiswil